



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle, Josef Zellmeier, Robert Brannekämper, Harald Kühn, Daniel Artmann, Prof. Dr. Winfried Bausback, Barbara Becker, Maximilian Böttl, Franc Dierl, Alex Dorow, Patrick Grossmann, Thomas Holz, Andreas Jäckel, Manuel Knoll, Stefan Meyer, Dr. Stephan Oetzing, Andreas Schalk, Werner Stieglitz CSU,**

**Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöllner und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Haushaltsplan 2024/2025;  
hier: Zuschuss an Gebirgsschützen  
(Kap. 02 03 Tit. 686 03)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 02 03 wird der Ansatz im Tit. 686 03 (Zuschuss an den Bayer. Gebirgsschützen-Kompanien) für das Jahr 2024 von 50,0 Tsd. Euro um 450,0 Tsd. Euro auf 500,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

### **Begründung:**

In derzeit freistehenden Räumen des Klosters Benediktbeuern soll künftig die reiche Überlieferung der Bayerischen Gebirgsschützen (Schriftgut, Bildmaterial, Ton- und Filmträger sowie historische Kleidung, Instrumente, Fahnen und Waffen einzelner Kompanien etc.), zusammengeführt werden, die derzeit bei vielen privaten Gebirgsschützen verstreut sind. Diese zum Teil sehr wertvollen Stücke und Unikate sollen aufbereitet und wo möglich digitalisiert und für die Forschung zugänglich gemacht werden sowie mit kleineren Ausstellungen der Öffentlichkeit präsentiert werden. Die zusätzlichen Sachmittel sind für die Ausstattung der Räume dringend notwendig.

Die Gebirgsschützen haben für Bayern große Verdienste erworben und sind von großer kulturwissenschaftlicher Bedeutung. Sie begleiten nicht nur Prozessionen und Wallfahrten, sondern repräsentieren den Freistaat auch bei besonderen staatlichen Anlässen. Auch der Erhalt und die Pflege der ortstypischen Trachten ist in besonderem Maße den Gebirgsschützen zu verdanken. Sie sind Hüter und Verteidiger der bayerischen Volkskultur, pflegen das alpenländische Volkslied und erhalten wertvolle Feldkreuze und Kapellen durch ihr ehrenamtliches Engagement.